

Gemeinsame Sitzung der PGRs Hausen und Geltendorf am Mittwoch, den 22.09.2010 in Geltendorf

TOP 1: Geistlicher Impuls

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 07.06.2010

TOP 3: Männerbeauftragten für die Männerseelsorge

TOP 4: Ideen für die Pfarreiengemeinschaft

TOP 5: Informationen über unser Einkehrwochenende

TOP 6: Bildung eines Seelsorgeteams

TOP 7: Termine

TOP 8: Sonstiges

Zu TOP 1:

Einführung in die Sitzung mit einem geistlichen Impuls durch Herrn Pfarrer Thomas Wagner

Zu TOP 2:

Das Protokoll zur Sitzung vom 07.06.2010 wird von den PGR-Mitgliedern ohne Einwände genehmigt.

ZU TOP 3:

Da die Glaubensarbeit in den Gemeinden überwiegend von Frauen getragen wird, erscheint es sinnvoll, auf die Männer in den Gemeinden mehr zuzugehen. Auch die Diözese gibt Impulse in dieser Richtung und bietet vermehrt Kurse für Männer an. Entsprechende Broschüren werden verteilt.

Herr Alexander Mayr führt bislang die Gebetsstunde am Gründonnerstag für die Männer durch und ist bereit, das Amt des Männerbeauftragten als eine Art „Anlaufstelle“ zu übernehmen.

Sollten künftig mit diesem Amt umfangreiche Aufgaben verbunden sein, muss der Pfarrgemeinderat Herr Mayr unterstützen, da Herr Mayr bereits vielfältige Aufgaben in der Pfarrgemeinde erfüllt.

Zu TOP 4:

Bisherige Gemeinsamkeiten bzw. Zusammenarbeit der beiden Gemeinden Geltendorf und Hausen:

- gemeinsame Pfarrgemeinderatssitzungen
- Gemeinsame Kommunion- und Firmvorbereitung
- Gemeinsamer Gottesdienst am Pfingstmontag

Fragestellung: Wie kann die die Pfarreiengemeinschaft mit Leben erfüllt werden?

- Zusammenfassung der Jugendgruppen
- Gemeinsame Gottesdienste, z.B. gemeinsamer Aschermittwochsgottesdienst zu Beginn der Fastenzeit

Weitere Punkte hierzu sollen im Rahmen des Einkehrwochenendes erarbeitet werden.

Mit der Pfarreiengemeinschaft verbundene Sorgen:

- Es entfallen Gottesdienste
- Die Eigenständigkeit von Hausen ist komplett aufgehoben
- Hausen wird von Geltendorf dominiert

Wie kann dem ganzen begegnet werden?

Die Pfarreiengemeinschaft muss gegenüber den Gemeindemitgliedern kommuniziert werden. Hierzu werden folgende Wege verfolgt:

- Predigt durch Herrn Pfarrer Wagner
- Internetauftritt
- Persönliches Gespräch, insbesondere auch durch die Pfarrgemeinderäte
- Pfarrbrief

Ergebnis:

Tatsächlich ändert sich für die Gemeinden Geltendorf, Kaltenberg und Hausen nur wenig. Bis Anfang Dezember fällt nicht ein Gottesdienst aus. Das Kloster St. Ottilien mit Pater Claudius unterstützt nach wie vor die Pfarreiengemeinschaft und hält Gottesdienste vor allem in Hausen ab.

Pfarrer Thomas Wagner möchte die wichtigen Gottesdienste wie beispielsweise die Osternacht in beiden Gemeinden feiern. Bei den Gottesdienstzeiten richtet er sich nach den vorhandenen Gottesdienstordnungen.

Um sich einen Eindruck von bereits bestehenden Pfarreiengemeinschaften zu machen, wäre es sinnvoll, eine vergleichbare Gemeinschaft zu besuchen oder deren Mitglieder zu uns einzuladen. Herr Pfarrer Thomas Wagner erkundigt sich entsprechend.

Zu TOP 5:

Das Einkehrwochenende findet am 13./14.11.2010 im Haus Ulrich statt. Es muss nun eine verbindliche Anmeldung erfolgen.

Themen, die mit Herrn Markus Martin am Einkehrwochenenden unter anderem besprochen werden sollen:

- Start der Pfarreiengemeinschaft
- Kommunikation der Pfarreiengemeinschaft gegenüber den Gemeindemitgliedern
- Abbau der Ängste der Gemeindemitglieder
- Name der Pfarreiengemeinschaft

Am Sonntag, den 14.11.2010 werden die beiden Gottesdienste in Geltendorf und Hausen vom Kloster St. Ottilien übernommen.

Zu TOP 6:

Beispiele zu Fragestellungen für ein Seelsorgeteam:

- Gemeinsame Gottesdienste
- Modifikation des Kirchenraums
- Krankenbesuche
- Firmvorbereitung

Diese Aufgaben können aber auch vom Pfarrgemeinderat erledigt werden, da die Bildung eines Seelsorgeteams nicht verpflichtend ist.

Ergebnis:

Ein Seelsorgeteam wird vorerst nicht gebildet.

Zu TOP 7:

Termine: 25.09.2010: Kleidersammlung „Aktion Hoffnung“ (nicht in Geltendorf)
 30.09.2010, 18:30 Uhr: Jugendarbeit in der Pfarreiengemeinschaft
 13.10.2010, 19:00 Uhr: Kapiteljahrtag mit anschließender Dekanantsversammlung
 in der Kirche „zu den Heiligen Engeln“ in Geltendorf
 20.10.2010: 1. Elternabend zur Erstkommunion
 21.10.2010, 19:30 Uhr: Fortbildung Kindergottesdienste mit Herrn Markus Martin
 im Pfarrheim Geltendorf
 25.10.2010: Liturgische Besprechung
 02.01.2011: Neujahrsempfang in Hausen
 09.01.2011: Neujahrsempfang in Geltendorf
 25.02.2011: Pfarrfasching
 15. 05.2011: Erstkommunion in Geltendorf
 28.05. oder 04.06.2011: Andechs-Wallfahrt
 16./17.07.2011: Firmung

Zu TOP 8:

- Kommunionhelfer:
Einführung der Kommunionhelfer am 1. Adventssonntag zusammen mit der Einführung der Ministranten
- Kommunion:
Konzept wie bisher, d.h. Elterngespräche und Weggottesdienste bleiben erhalten
Neuer Akzent: Gebetsschule auf Basis einer freiwilligen Anmeldung

Da voraussichtlich nur 3 Hausener Kinder zur Erstkommunion gehen, feiern diese Kinder ihre Erstkommunion in Geltendorf.

- Firmung:
zurück zur 6.-Klass-Firmung
Termin: 16./17.07.2011
Es werden voraussichtlich die Jahrgänge 1995 bis 1998 im nächsten Jahr gefirmt.
Jahrgänge 1995-1998: 140 Firmbewerber
Jahrgänge 1995 bis 1997: 95 Firmbewerber
Die Firmungvorbereitung läuft wie folgt ab:
 - 3 thematische halbe Tage für die Firmlinge am Samstag mit den Themen „Jesusbilder“, „Heiliger Geist“ und „Liturgieschule“ als verpflichtende Vorbereitung
 - Bußgottesdienst verpflichtend, Beichte freiwillig
 - Pflicht, Gottesdienste zu besuchen; die Gottesdienste werden abgezeichnet.

Ein Wegfahren mit den Firmlingen ist aufgrund der Größe der Gruppe nicht möglich.
Die Einladung erfolgt in einem persönlichen Anschreiben an die Firmbewerber, nicht vor
Dezember.

- Ein Caritas-Sammler/ eine Caritas-Sammlerin fehlt noch.
- Termin der nächsten Sitzung ist Donnerstag, der 02.12.2010 um 19:30 Uhr in Hausen.

Thomas Wagner
Pfarrer

Heidi Huber Angelika Dietmaier
Pfarrgemeinderatsvorsitzende

Sonja Kriegbaum
Schriftführerin